

Datum: 19.06.2018
Telefon: 0 233-24383
Telefax: 0 233-21269

Kulturreferat
Referatsleitung
KULT-R

Unterstützung des Free&Easy Festivals prüfen

Antrag Nr. 14-20 / A 03633 von Herrn StR Richard Quaas, Frau StRin Beatrix Burkhardt, Frau StRin Kristina Frank, Frau StRin Ulrike Grimm, Herrn StR Marian Offman, Herrn StR Walter Zöllner, Herrn StR Klaus Peter Rupp, Frau StRin Kathrin Abele, Frau StRin Julia Schönfeld-Knor, Frau StRin Dr. Constanze Söllner-Schaar, Herrn StR Horst Lischka, Herrn StR Christian Vorländer vom 30.11.2017, eingegangen am 30.11.2017

An

Herrn StR Richard Quaas, CSU-Fraktion, Rathaus
Frau StRin Beatrix Burkhardt, CSU-Fraktion, Rathaus
Frau StRin Kristina Frank, CSU-Fraktion, Rathaus
Frau StRin Ulrike Grimm, CSU-Fraktion, Rathaus
Herrn StR Marian Offman, CSU-Fraktion, Rathaus
Herrn StR Walter Zöllner, CSU-Fraktion, Rathaus
Herrn StR Klaus Peter Rupp, SPD-Fraktion, Rathaus
Frau StRin Kathrin Abele, SPD-Fraktion, Rathaus
Frau StRin Julia Schönfeld-Knor, SPD-Fraktion, Rathaus
Frau StRin Dr. Constanze Söllner-Schaar, SPD-Fraktion, Rathaus
Herrn StR Horst Lischka, SPD-Fraktion, Rathaus
Herrn StR Christian Vorländer, SPD-Fraktion, Rathaus

Sehr geehrte Damen und Herren,

nach § 60 Abs. 9 GeschO dürfen sich Anträge ehrenamtlicher Stadtratsmitglieder nur auf Gegenstände beziehen, für deren Erledigung der Stadtrat zuständig ist.
Sie beantragen, dass das Kulturreferat prüfen soll, ob und in welcher Größenordnung das Free&Easy Festival im Kultur- und Veranstaltungszentrum Backstage gefördert werden kann. Die Förderung soll gemäß den Förderrichtlinien der Landeshauptstadt München erfolgen. Die Prüfung eines Förderantrages eines Festivalveranstalters gehört zu den regulären Tätigkeiten der Verwaltung. Der Inhalt Ihres Antrages betrifft damit eine laufende Angelegenheit, deren Besorgung nach Art. 37 Abs. 1 GO und § 22 GeschO dem Oberbürgermeister obliegt. Eine beschlußmäßige Behandlung im Stadtrat ist daher rechtlich nicht möglich.

Zu Ihrem Antrag vom 30.11.2017 teile ich Ihnen Folgendes mit:

Das Backstage München veranstaltet seit mehr als zwanzig Jahren im Sommer das dreiwöchige Free&Easy Festival. Auf vier Indoor-Bühnen, einer Open Air-Bühne und den Freiflächen des Backstage Geländes wird ein gemischtes Programm geboten, das Konzerte, Filmvorführungen, Kleinkunst und Diskussionsveranstaltungen umfasst. Es erfreut sich großer Beliebtheit und steht durch den freien Eintritt allen interessierten Bürgerinnen und Bürgern in dieser Stadt

offen. Das Free&Easy Festival entspricht in seinem spezifischen Programm in Kombination mit der Möglichkeit der Teilhabe für alle ohne Unterschied von finanziellem Hintergrund und sozialer Stellung grundsätzlich den Förderkriterien des Kulturreferates. Ob es jedoch auch den Förderkriterien des Kulturreferates in wirtschaftlicher Hinsicht entspricht, kann erst nach Vorlage einer aussagekräftigen Einnahmen-Ausgaben-Kalkulation geprüft werden.

Seit Anfang Januar steht das Kulturreferat diesbezüglich mit den Betreibern des Backstage in Kontakt. Die von Ihnen gewünschte Prüfung, ob und in welcher Höhe das Festival gefördert werden könnte, kann das Kulturreferat jedoch erst vornehmen, wenn ein vollständiger Antrag mit einer Einnahmen-Ausgaben-Kalkulation vorliegt, aus dem hervorgeht, dass die Veranstaltung defizitär ist. Sobald die Unterlagen vollständig eingegangen sind erfolgt die Prüfung. Die Antragsteller werden über das Ergebnis informiert.

Um Kenntnisnahme von den vorstehenden Ausführungen wird gebeten. Wir gehen davon aus, dass die Angelegenheit damit abgeschlossen ist.

Mit freundlichen Grüßen

I. V.

gez.

Anton Biebl
Stadtdirektor